

1. Fixeinstellungen:

Zuerst müssen Sie über Menü Zusätze – Jubiläumsrücklage – Fixeinstellungen die folgenden Programmvorgaben definieren:

Jubiläumsrücklage-Fixdaten			
Verzinsungs-% konventionell		6,00	speichern
Fluktuationsabschlag konventionell		25,00	
Abschlag Teilwertverfahren		10,00	
Verzinsungs-% finanzmathematisch		3,00	abbrechen
Jubiläum		Fluktuation	Summen >
Dienstjahre	Multiplikator	Dienstjahre	Abschlag-%
15	1,00	3	70,00
20	1,50	5	50,00
25	2,00	10	20,00
		15	10,00
		20	5,00
drucken			

Mit den folgenden Eingaben können Sie das Pensionsantrittsalter für die Abfertigungs- und die Jubiläumsrücklagenliste bestimmen!

Pensionsalter vorgeben		(J=Alter vor-
Pensionsalter Frauen		geben, sonst
Pensionsalter Männer		gesetzl.Alter)

Für die konventionelle Jubiläumsrücklagenberechnung stehen Ihnen die Felder Verzinsungs-% konventionell, Fluktuationsabschlag konventionell und Abschlag Teilwertverfahren zur Verfügung.

Im Feld **Verzinsungs-% konventionell** erfassen Sie bitte den Prozentsatz der Verzinsung (Standardvorschlag sind 6 %). Über den **Fluktuationsabschlag** können Sie definieren, mit welchen Prozentabschlag Sie für Personalwechsel rechnen. Das Feld **Abschlag Teilwertverfahren** steht Ihnen für den Prozentsatz für diesen Abschlag zur Verfügung.

Für die finanzmathematische Berechnung können Sie im Feld **Verzinsungs-% finanzmathem.** den Verzinsungsprozentsatz erfassen (Standardvorschlag sind 3 %).

Im Bereich **Jubiläum** können Sie für bis zu 8 verschiedene **Dienstjahre** Einstellungen für Jubiläumsgelder vornehmen und im Feld **Multiplikator** definieren Sie, das wie vielfache des Monatsbezugs im Falle dieses Jubiläums abgerechnet werden soll (im obigen Beispiel gibt es

3 Jubiläumsgelder, nämlich nach 15 Jahren 1 Monatsbezug, nach 20 Jahren 1,5 Monatsbezüge und nach 25 Jahren 2 Monatsbezüge).

Im Bereich der **Fluktuation** können Sie bis zu 8 Fluktuationswahrscheinlichkeiten mit der Anzahl der **Dienstjahre** und dem jeweiligen **Abschlag in %** eingeben (in obigem Beispiel gehen wir davon aus, dass Mitarbeiter bis zu 3 Dienstjahren mit einer Wahrscheinlichkeit von 70% vor dem Erreichen der nächsten Jubiläumsgeldzahlung ausscheiden werden, bis zu 5 Jahren mit 50%, usw.).

Im unteren Teil der Erfassungsmaske steht die Möglichkeit zur Verfügung, das **Pensionsantrittsalter für die Abfertigungs- und Jubiläumsrücklagenliste** abweichend von den gesetzlichen Bestimmungen vorzugeben. Hierzu geben Sie im Feld **Pensionsalter vorgeben** ein *J* ein und erfassen in den Feldern **Pensionsalter Frauen** und **Pensionsalter Männer** die gewünschten Altersangaben. Die Altersangaben können auch bis zu 2 Nachkommastellen haben, z.B. gewünschtes Antrittsalter 62,5 Jahre.

Mit der Schaltfläche **speichern** können Sie Ihre Eingaben fixieren, mit der Schaltfläche **abbrechen** verwerfen Sie Ihre Eingaben.

Auch ein Ausdruck dieser Fixeinstellungswerte steht über die Schaltfläche **drucken** zur Verfügung.

Falls Sie auch die Abfertigungsrückstellungsliste mit Vorjahresvergleich wollen, so können Sie zum schnellen Ersteinstieg oder zur Kontrolle (falls Sie bereits mindestens ein Jahr die Abfertigungsrückstellungssummen gespeichert haben) auf die Schaltfläche **Summen >** klicken, um die Rücklagensummen zu definieren bzw. zu kontrollieren. Hierbei erhalten Sie folgenden Eingabebildschirm:

Jubiläumsrücklage-Summen					
Mit diesem Programm können Sie die Vorjahreswerte erfassen und evtl. eine Kontierung für die Ausdrucke festlegen.					
< zurück					
konventionell	[§ 14 EStG]	finanzmathematisch			
ab Mo/Jahr	1	2013	ab Mo/Jahr	1	2013
Arb. Summe	1.001,01		Arb. Summe	2.001,01	
Konto Dotierung	6170		Konto Dotierung	6175	
Konto Auflösung	4781		Konto Auflösung	4791	
Gegenkonto	3126		Gegenkonto	3128	
Ang. Summe	1.000,01		Ang. Summe	2.000,01	
Konto Dotierung	6370		Konto Dotierung	6375	
Konto Auflösung	4780		Konto Auflösung	4790	
Gegenkonto	3125		Gegenkonto	3127	

Der Bildschirm gliedert sich in zwei Bereiche.

Im linken Bereich sind die Summen für die konventionelle Rücklagenberechnung nach § 14 EStG und im rechten Bereich die Summen für die finanzmathematische Rücklagenberechnung.

Je Bereich stehen die Felder **ab Monat, ab Jahr, Arbeiter Summe, Kontonummer Dotierung Rücklage, Kontonummer Auflösung Rücklage und das Gegenkonto** zur Verfügung. Die Summen und Kontierungen sind zusätzlich noch unterschieden zwischen Arbeiter und Angestellte.

Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **< zurück** und in den Fixeinstellungen auf die Schaltfläche **speichern**.

2. Personal-Jubiläumsparameter:

Über das Menü Zusätze – Jubiläumsrücklage – Personal-Jubiläumsparameter gelangen Sie zu folgendem Bildschirm, in dem Sie je Dienstnehmer noch individuelle Einstellungen vornehmen können:

Jubiläumsparameter

Personal Nr.

Datum Jubiläumsrücklage

Vordienstzeiten in Monaten

Korrektur Bemessung (+/-)

Sperrung Berechnung mit J ☐

Im Feld **Datum Jubiläumsrücklage** kann auf Wunsch ein vom Eintrittsdatum abweichendes Datum erfasst werden (z.B. nach Unterbrechungen wegen Präsenzdienst, Karenz, etc.). Dieses Datum wird automatisch bei der Neuanlage eines Dienstnehmers auf das Eintrittsdatum gesetzt!

Im Feld **Vordienstzeiten in Monaten** können Sie Vordienstzeiten definieren, die für die Berechnung der Dienstjahre für Jubiläumsgeldzahlungen angerechnet werden (z.B. Übernahme aus einer Fremdfirma, aber Abmachung der Anrechnung im Dienstvertrag!).

Das Feld **Korrektur Bemessung (+/-)** kann verwendet werden, wenn Sie die Bemessung für die Jubiläumsrücklage noch ändern wollen (z.B. es ist bekannt, dass der Dienstnehmer im nächsten Monat eine Prämie bekommt, dann kann diese bereits hier mitberücksichtigt werden).

Im Feld **Sperre Berechnung mit J** können Sie durch Eingabe von *J* einen Dienstnehmer sperren, damit dieser kein Jubiläumsgeld erhält.

Mit der Schaltfläche **speichern** können Sie Ihre Eingaben fixieren, mit der Schaltfläche **abbrechen** verwerfen Sie Ihre Eingaben.

3. Jubiläumsrücklagenliste:

Vergewissern Sie sich vorher unbedingt, dass Sie bei allen Lohnarten, die für die Rücklagenberechnung verwendet werden sollen, die Kennzeichnung richtig gesetzt haben. Gehen Sie hierfür bitte auf Menü Bearbeiten – Lohnarten und klicken Sie auf die Schaltfläche **weiter>**, damit Sie zu folgendem Bildschirm kommen:

Lohnarten-Kartei weitere Einstellungen

Lohnart Nr.

Bezeichnung

☒ zu Abfertigungsrücklagen-Bmg.
Letztbezug/Summe/Monatsschnitt (L/S/M)
Berücksichtigung für Monate

☒ zu Urlaubsrückstellungs-Bmg.
Letztbezug/Summe/Monatsschnitt (L/S/M)
Berücksichtigung für Monate

☒ zu Jubiläumsrückstellungs-Bmg.
Letztbezug/Summe/Monatsschnitt (L/S/M)
Berücksichtigung für Monate

☒ zu Zeitausgleichsrückstellungs-Bmg.
Letztbezug/Summe/Monatsschnitt (L/S/M)
Berücksichtigung für Monate

Aktivieren Sie bei jeder Lohnart, die für die Berechnung der Bemessung der Jubiläumsrücklage verwendet wird das Feld **zu Jubiläumsrückstellungs-Bmg..**

Im Feld **Letztbezug/Summe/Monatsschnitt (L/S/M)** können Sie durch die Eingabe von *L* nur die Summe des letzten Monats, durch *S* die Summe aller Monate (d.h. den sich daraus ergebenden Durchschnitt) und durch *M* die Summe aller Monate des Zeitraumes der Beschäftigung für die Berechnung heranziehen (Fixbezüge wie Gehalt werden meistens vom Letztbezug gerechnet, Überstunden oder Prämien von der Jahressumme).

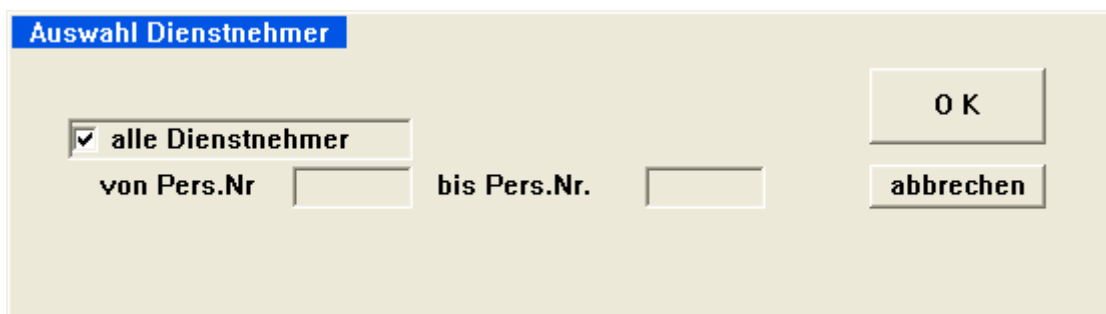
Im Feld **Berücksichtigung für Monate** geben Sie bitte 12 ein, falls diese Lohnart bei der Sonderzahlung nicht mitberücksichtigt wird bzw. 14, wenn diese Lohnart auch die Sonderzahlung erhöht.

Sie können bei dieser Gelegenheit natürlich auch die Einstellungen für die Abfertigungsrücklagen (falls Sie dieses Modul einsetzen), die Urlaubsrückstellung (falls Sie über das Modul verfügen!) und die Zeitausgleichsrücklage (falls Sie Zeitausgleich und das entsprechende Modul verwenden!) überprüfen und richtigstellen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **< zurück**, damit Sie wieder zum ersten Bildschirm der Lohnartenerfassung gelangen und Speichern Sie bitte Ihre Korrekturen am zweiten Bildschirm durch Klick auf die Schaltfläche **speichern**.

Nachdem Sie sich von der Richtigkeit der Definitionen der Lohnarten überzeugt haben, starten Sie die Jubiläumsrücklagenliste.

Über das Menü Zusätze – Jubiläumsrücklage – Jubiläumsrücklagenliste drucken kommen Sie zuerst zum Bildschirm für die Auswahl der Dienstnehmer.



Auswahl Dienstnehmer

☒ alle Dienstnehmer

von Pers.Nr. bis Pers.Nr.

OK

abbrechen

Hier können Sie entweder festlegen, dass Sie alle Dienstnehmer ausdrucken wollen, oder Sie selektieren einen von – bis Bereich (Achtung! Die Personalnummer muss gleich erfasst werden wie in der Personallistbox links ersichtlich, d.h. evtl. auch mit Vornullen!). Anschließend gelangen Sie zu folgendem Auswertungsbildschirm:

Jubiläumsrücklagenliste

für Kostenstelle (leer = alle Kostenstellen)

☐ sortiert nach Kostenstellen

☐ je Jubiläum eigene Zeile

☒ mit Überstundenschnitt

☐ mit Ausdruck Summenaufstellung

☐ neue Berechnungswerte speichern

finanzmathematisch per 30.04.2013

Zusatzmodul

☐ Speichern der Liste als Druckdatei

☐ Laden der Liste aus Druckdatei

OK

abbrechen

Im Feld **für Kostenstelle** können Sie auf Wunsch die Auswertung nur für eine Kostenstelle vornehmen oder wiederum alle Kostenstellen selektieren, wenn Sie das Feld leer lassen.

Falls Sie je Kostenstelle eine Seite wünschen, dann bitte das Feld **sortiert nach Kostenstellen** anhaken (funktioniert nur, wenn Sie nicht nur eine bestimmte Kostenstelle selektiert haben). Wenn dieses Feld jedoch aktiviert ist, so können Sie weder eine Summenaufstellung drucken noch können die neuen Berechnungswerte in den Summen der Fixeinstellungen (siehe Punkt 1 Fixeinstellungen) gespeichert werden.

Falls Sie jedes Jubiläum mit den Jahren und der Rücklage in einer eigenen Zeile haben wollen, dann bitte Feld **je Jubiläum eigene Zeile** anhaken.

Durch das Anklicken des Feldes **mit Überstundenschnitt** können Sie die regelmäßig geleisteten Überstunden auch für die Jubiläumsrücklage mitrechnen (**Achtung!** Sie müssen allerdings dazu das Zusatzmodul Überstundendurchschnitt lizenziert haben!).

Durch ein Häkchen im Feld **mit Ausdruck Summenaufstellung** wird am Ende eine Summe für Arbeiter und Angestellte und eine eigene Summenaufstellungsseite gedruckt, in der die Gesamtsummen der Jubiläumsrücklage mit den Summen in den Fixeinstellungen verglichen werden und je nachdem, ob die Rücklage nun höher oder niedriger ist eine Dotierung bzw. eine Auflösung mit der Differenzsumme und der jeweiligen Kontierung getrennt nach Arbeiter und Angestellte ausgegeben.

Durch Anhaken des Feldes **neue Berechnungswerte speichern** haben Sie die Möglichkeit, die neu ermittelten Summen wieder in die Summen der Fixeinstellungen zurückzuspeichern. Sie werden hierbei jedoch beim Start der Liste nochmals nach einer Bestätigung gefragt.

Im letzten Auswahlfeld können Sie noch festlegen, ob Sie die Rücklagenliste *konventionell* oder *finanzmathematisch* ausgeben wollen.

Über das Feld **per Datum** kann auch eine rückliegende Jubiläumsrücklagenliste erstellt werden.

Als individuelle Zusatzergänzung (Preis auf Anfrage) steht in den Feldern **Speichern der Liste als Druckdatei** bzw. **Laden der Liste aus Druckdatei** noch die Möglichkeit der Speicherung bzw. des rückwirkenden erneuten Ausdrucks einer bereits gespeicherten Liste zur Verfügung. Zusätzlich zur Liste wird im Falle der Speicherung auch eine Excel-Datei ausgegeben.

Aufgrund der Definition der Lohnarten wird die Bemessung errechnet (entweder vom Letztbezug, der Jahressumme oder der Monatssumme, 12 oder 14 mal). Diese Bemessung wird unter Berücksichtigung der Vordienstzeiten (siehe Punkt 2 Personal-Jubiläumsparameter) für die Berechnung der möglichen Jubiläen, die der Dienstnehmer beim Verbleib im Unternehmen bis zum Pensionsantrittsalter (oder individuellem Antrittsalter – siehe Punkt 1 Fixeinstellungen) erreicht und mit der jeweiligen Multiplikatorsumme (= Höhe des Jubiläumsgeldes) multipliziert und dieses Ergebnis wird mit den jeweiligen Prozentsätzen bei der konventionellen bzw. finanzmathematischen Berechnung lt. Punkt 1 Fixeinstellungen entsprechend verzinst.

Wie bei allen Auswertungen erscheint die Liste zuerst in der Voransicht und kann dann durch Klick auf die Schaltfläche **drucken** auf den Windowsstandarddrucker oder über die Schaltfläche **Druckerwahl** auf einen frei wählbaren anderen Drucker Ihrer Windowsinstallation ausgedruckt werden. In beiden Fällen kann im Feld **Anzahl Ausdrücke** die Anzahl der Ausdrücke definiert werden.

Wenn Sie keinen Ausdruck wollen, dann bitte auf die Schaltfläche **abbrechen** klicken.

4. Musterausdrucke:**Kapitel 1: Fixeinstellungen:**

J U B I L Ä U M S R Ü C K L A G E

Firma VORFÜHRUNG

Verzinsungs-% konventionell	6,00		
Fluktuationsabschlag konv.	25,00		
Abschlag Teilwertverfahren	10,00		
Verzinsungs-% finanzmath.	3,00		
Jubiläum		Fluktuation	
Dienstjahre Multiplikator		Dienstjahre Abschlag-%	
15	1,00	3	70,00
20	1,50	5	50,00
25	2,00	10	20,00
		15	10,00
		20	5,00
Pensionsalter vorgeben		(J=Alter vorgeben, sonst gesetzliches Alter)	
Pensionsalter Frauen			
Pensionsalter Männer			
Summen Rücklage konventionell_ (\$ 14 EStG)		Summen Rücklage finanzmathematisch	
ab Mo/Jahr 1 2013		ab Mo/Jahr 1 2013	
Arb. Summe	1.001,01	Arb. Summe	2.001,01
Konto Dotierung	6170	Konto Dotierung	6175
Konto Auflösung	4781	Konto Auflösung	4791
Gegenkonto	3126	Gegenkonto	3128
Ang. Summe	1.000,01	Ang. Summe	2.000,01
Konto Dotierung	6370	Konto Dotierung	6375
Konto Auflösung	4780	Konto Auflösung	4790
Gegenkonto	3125	Gegenkonto	3127

Kapitel 3: Jubiläumsrücklagenliste konventionell mit Teilwertabzug

JUBILÄUMSRÜCKLAGENLISTE

konventionell

6,00 % Zinsen

per 30.04.2013

Datum: 19.06.2013 Seite: 1

für KOSTENSTELLE

alle Kostenstellen

Firma VORFÜHRUNG
FIRMENADRESSE
1010 Wien

Nummer	Name	M W	SV-Nummer	Berechnung ab Datum	VDZ in Monat.	Dienst jahre	DJ bis Pens.	Bemessung	Jubiläen	Rücklage -10,00 % Teilw	Kostenst
001	Mag (FH) Dkfm. Gruber Karl	M	4169020653	01.04.1998		15,08	20,25	3.456,38	20	2.408,54	01
	Gesamtsummen							3.456,38		2.408,54	

Kapitel 3: Jubiläumsrücklagenliste konventionell

JUBILÄUMSRÜCKLAGENLISTE

konventionell

6,00 % Zinsen

per 30.04.2013

Datum: 19.06.2013 Seite: 1

für KOSTENSTELLE

alle Kostenstellen

Firma VORFÜHRUNG
FIRMENADRESSE
1010 Wien

Nummer	Name	M W	SV-Nummer	Berechnung ab Datum	VDZ in Monat.	Dienst jahre	DJ bis Pens.	Bemessung	Jubiläen	Rücklage	Kostenst
001	Mag (FH) Dkfm. Gruber Karl	M	4169020653	01.04.1998		15,08	20,25	3.456,38	20	2.676,16	01
	Gesamtsummen							3.456,38		2.676,16	

Kapitel 3: Jubiläumsrücklagenliste finanzmathematisch

JUBILÄUMSRÜCKLAGENLISTE

finanzmathematisch

3,00 % Zinsen

per 30.04.2013

Datum: 19.06.2013 Seite: 1

für KOSTENSTELLE

alle Kostenstellen

Firma VORFÜHRUNG
FIRMENADRESSE
1010 Wien

Nummer	Name	M W	SV-Nummer	Berechnung ab Datum	VDZ in Monat.	Dienst jahre	DJ bis Pens.	Bemessung	Jubiläen	Rücklage	Kostenst
001	Mag (FH) Dkfm. Gruber Karl	M	4169020653	01.04.1998		15,08	20,25	3.456,38	20	3.702,73	01
	Gesamtsummen							3.456,38		3.702,73	

Kapitel 3: Jubiläumsrücklagenliste finanzmathematisch und pro Jubiläum eigene Zeile**JUBILÄUMSRÜCKLAGENLISTE**

finanzmathematisch 3,00 % Zinsen

per 30.04.2013

Datum: 19.06.2013 Seite: 1

für KOSTENSTELLE alle Kostenstellen

Firma VORFÜHRUNG
FIRMENADRESSE
1010 Wien

Nummer	Name	M W	SV-Nummer	Berechnung ab Datum	VDE in Monat.	Dienst jahre	DJ bis Pens.	Bemessung	Jubiläen	Rücklage	Kostenst
001	Mag (FH) Dkfm. Gruber Karl	M	4169020663	01.04.1998		15,08	30,25	3.456,38	20 25	7.341,27	01
							1,50	5.184,57	20 - 5,00%+DG 7,90%	3.702,73	
							2,00	6.912,76	25 - 5,00%+DG 7,90%	3.638,54	
Gesamtsummen								3.456,38		7.341,27	

Kapitel 3: Jubiläumsrücklagenliste Summenaufstellung in beiden Varianten verfügbar**JUBILÄUMSRÜCKLAGENLISTE**

finanzmathematisch 3,00 % Zinsen

per 30.04.2013

Datum: 19.06.2013 Seite: 2

Firma VORFÜHRUNG
FIRMENADRESSE
1010 Wien

Summenaufstellung Jubiläumsrücklage finanzmathematisch

für	Stand 1/2013	Stand 4/2013	Dotierung (+)	Auflösung (-)	Soll	Haben
Arbeiter	2.001,01			2.001,01	3128	4791
Angestellte	2.000,01	7.341,27	5.341,26		6375	3127
Gesamtsumme	4.001,02	7.341,27	5.341,26	2.001,01		